

I. Anmeldung

TOP:

Ausschuss für Recht, Wirtschaft und Arbeit

Sitzungsdatum 03.02.2016

öffentlich

Betreff:

Einweggeschirr auf Stadttealfesten;

Antrag der Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN vom 01.07.2015

Anlagen:

- Antrag der Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN vom 01.07.2015
- Sachverhaltsdarstellung
- Merkblätter für Veranstaltungen

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
Umweltausschuss	02.12.2015	☒	☐	☐	☐
		☐	☐	☐	☐

Sachverhalt (kurz):

Auf Stadttealfesten wird zunehmend die Verwendung von Einweggeschirr beobachtet. In Beantwortung des Antrags der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen wird über die rechtlichen Sachverhalte zur Thematik und über Handhabungsinstrumente zur Vermeidung des Einweggeschirreinsatzes informiert. Die Sachverhaltsdarstellung ist mit dem Rechtsamt abgestimmt.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

entfällt, da Bericht

1. Finanzielle Auswirkungen:

- ☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- ☒ Nein (→ weiter bei 2.)

- ☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten

€ **Folgekosten**

€ pro Jahr

☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€ davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€ davon Personalkosten

€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- ☒ Nein (→ weiter bei 3.)

- ☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- ☐ Ja
☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- ☒ Nein
☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Es handelt sich um technische Festlegungen, die keine diversity-bezogenen Auswirkungen haben.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- ☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
☐
☐
☐

II. Herrn OBM

III. ASN

Nürnberg, 08.01.2016
Ref. III

(4977)